

PRESSEINFORMATION

Ludwigsburg, 24. September 2009

100 Jahre Führerschein, 100 Jahre Prüfungsangst

Academy Fahrschulen bieten spezielle Vorbereitung gegen Prüfungsangst

Vor 100 Jahren erließ Kaiser Wilhelm II. das „Gesetz über den Verkehr mit Kraftfahrzeugen“, indem erstmalig eine Bescheinigung zum Führen von Kraftfahrzeugen verlangt wurde. Wenn sich die Ausbildung seit damals auch sehr verändert hat, so ist die Angst der Fahrschüler vor der Prüfung doch noch immer die gleiche.

Schon vor 100 Jahren mussten Fahrschüler eine Prüfung in Theorie und Praxis absolvieren – wenn auch mit anderen Inhalten: Zwar gehört ein Zündkerzenwechsel heute nicht mehr zum Basiswissen, dafür haben sich die theoretischen und fahrpraktischen Anforderungen deutlich erhöht, was bei den Prüflingen nach wie vor für rasenden Puls und schwitzige Hände sorgt. Die Prüfungsangst resultiert dabei meist nicht aus den mangelnden Fähigkeiten. „In der Stunde vor der Prüfung fahren die Schüler praktisch fehlerfrei“, erklärt Marion Held, Inhaberin der Academy Fahrschule Held in Leonberg, „während der Prüfung sind manche dann wie ausgewechselt: nervös, unsicher, hektisch.“

Auslöser der Angst ist die negative Bewertung der Prüfungssituation durch den Fahrschüler. Die Ursachen hierfür sind vielseitig: Beispielsweise spielen gesellschaftliche Normen, die Erfolge ins Zentrum rücken, eine große Rolle. Der Einzelne definiert sein Selbstwertgefühl meist durch seine Leistungen. Die Angst vor der Prüfung und dem eventuellen Versagen ruft einen „urzeitlichen Mechanismus“ hervor. Zum Schutz vor der Gefahr bereitet sich der Körper auf die Flucht vor. Dazu wird die Herzfrequenz erhöht, Schweiß zur Kühlung produziert und Sauerstoff in die Muskulatur gepumpt, der dann im Gehirn fehlt. Die Konzentrationsfähigkeit nimmt in

Kontakt für die **Redaktion:**
Sympra GmbH (GPRA)
Caroline Leibfritz
Helmut v. Stackelberg
Stafflenbergstraße 32
70184 Stuttgart
Telefon: 0711/9 47 67 - 0
Telefax: 0711/9 47 67 - 87
academy@sympra.de
www.sympra.de

der Folge rapide ab, und plötzlich kennen Fahrschüler die einfachsten Verkehrsregeln nicht mehr.

Spezielle Prüfungsvorbereitung in Academy Fahrschulen

Damit es nicht so weit kommt, wird bei den Academy Fahrschulen neben der fachlichen Ausbildung der Fahrschüler auch auf psychologische Aspekte geachtet: So sichert die „Warming-up-Garantie“ dem Prüfling zu, dass er in der Woche vor der Prüfung mindestens drei Fahrten sowie eine möglichst realistische Testprüfungsfahrt absolvieren kann. „Auf diese Weise kennt der Schüler die Situation schon. Außerdem kann ich als Fahrlehrerin die Nervenstärke der Prüflinge besser einschätzen und kann sie so am Prüfungstag individuell unterstützen“, sagt Marion Held. „Um die Anspannung zu lösen, reichen oft schon ein paar aufbauende Worte oder ein kleiner Scherz. Academy akut, unsere ‚Beruhigungstabletten‘, sind zwar nur Lutschbonbons, damit gehen viele aber gleich viel lockerer in die Prüfung.“

Es ist wichtig, die Angst anzuerkennen und sich mit ihr auseinanderzusetzen. Dabei können auch Entspannungs- oder Atemübungen helfen. Eigentlich sollten die Fahrschüler froh sein, dass es den Führerschein gibt. Denn vor seiner Einführung durch Kaiser Wilhelm II. drohten beim Fahren in Nachbarprovinzen noch Verhaftung und Beschlagnahmung des Wagens, was sicherlich noch mehr Nervosität hervorgerufen hat.

Über die Academy Holding AG

Die Academy Holding AG ist der Branchenpartner Nr. 1 auf dem Fahrschulmarkt in Deutschland. Die Academy Fahrschulen sind im Rahmen eines erfolgreichen Franchise-Systems der größte Verbund selbstständiger Fahrschulen in der Bundesrepublik. Einzigartig ist die Bandbreite der Dienstleistungsangebote der Academy-Unternehmensgruppe. Die Angebote gehen von der Fahrlehreraus- und -fortbildung über die klassische Unternehmensberatung, das Factoring und bis hin zu einem umfassenden Unternehmenskonzept. Die DVPI-Tochtergesellschaften sind führend in der Fahrlehreraus- sowie der Fahrlehrerfort- und -weiterbildung. Mit der Datapart Factoring GmbH bietet die Unternehmensgruppe Factoring-



Dienstleistungen exklusiv für Fahrschulen mit einem umfassenden Abrechnungs- und Aufzeichnungsservice an.

Die Academy Holding AG wurde im Jahr 1996 in München gegründet. Im Geschäftsjahr 2008 erwirtschaftete die Gruppe Umsatzerlöse in Höhe von 47 Millionen Euro, davon 37 Millionen Euro Factoring-Umsatz. Zur Academy-Gruppe gehören zehn Gesellschaften mit insgesamt 114 Mitarbeitern (Stand 31.12.2008).